

IG Metall fordert Parität

Ingolstadt (DK) Johann Horn, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Ingolstadt, und Bernhard Stiedl, Zweiter Bevollmächtigter, übergeben am Dienstag, 26. Juli, 30 000 Unterschriften an die örtlichen Landtags- und Bundstagsabgeordneten Reinhard Brandl (CSU), Ewald Schurer (SPD) und Eva Bulling-Schröter (Linke). Grund der Unterschriftenaktion ist die Erhöhung der Zusatzbeiträge der gesetzlichen Krankenkassen auf durchschnittlich 1,1 Prozent zum Jahresende und die Erwartung künftig steigender Zusatzbelastungen. Die IG Metall kritisiert die Sonder- und Zusatzbeiträge als unsolidarisch und verlangt von den politischen Repräsentanten, die einseitige Belastung der Versicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung zu beenden und die vollständige Parität herzustellen.